

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 115 (1997)
Heft: 27/28

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FORM

Qualitätsmanagement für Planer

Zielgruppe

Unternehmensleiterinnen und Unternehmensleiter sowie Qualitätsbeauftragte oder Qualitätsmanagement-LeiterInnen von Architektur- oder Ingenieurbüros.

Ziele

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben ihr eigenes Unternehmen hinsichtlich einer höheren Wertschöpfung analysiert. Sie werden befähigt, in ihrem Unternehmen ein normkonformes Qualitätsmanagementsystem aufzubauen, umzusetzen und zu erhalten.

Inhalte

- Diagnose Ihres Unternehmens und Ihres Verantwortungsbereiches in 12 Schritten
- Die 20 Q-Elemente (gemäss ISO 9001 und neuem Merkblatt SIA 2007)
- Entwurf eines unternehmensspezifischen Qualitätshandbuchs (QHB)
- Grundzüge eines projektbezogenen Qualitätsmanagement (PQM)
- Einführung eines Qualitätsmanagementsystems im eigenen Unternehmen

Aufbau

Im Kursteil 1 analysieren Sie Ihr Unternehmen und erarbeiten eine Massnahmenliste für Ergebnisverbesserungen.

Im Kursteil 2 erarbeiten Sie Ihr Qualitätshandbuch (QHB) und setzen erste qualitätsfördernde Massnahmen in Ihrem Unternehmen durch.

Im Kursteil 3 werden erste Erfahrungen mit der Einführung des Qualitätsmanagement analysiert, und die weitere Umsetzung wird als Veränderungs- und Entwicklungsprozess geplant (Change-Management).

Anzahl Kurstage

12 Tage (23. Sept. 1997 bis 30. April 1998)

Kurskosten

- Mitarbeiter von SIA-Projektierungsbüros Fr. 7500.-
- SIA-Mitglieder Fr. 8000.-
- Andere Fr. 8500.-

Auskunft und Anmeldung

FORM, SIA-Generalsekretariat, Selnaustrasse 16, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 58, Fax 01/201 63 35, E-Mail siags@bluewin.ch

Weiterbildung

Farbe und Architektur

Im Januar 1998 beginnt das 3. Nachdiplom-Studium Colarch - Seminar Farbe und Architektur (25 Seminarwochen auf 2 Jahre verteilt, berufsbegleitend). Colarch ist ein Lehrgang mit interdisziplinärem Charakter und richtet sich an aus der Praxis kommende Berufsleute mit entsprechender Vorbildung: Architekten und deren Mitarbeiter, Denkmalpfleger und Mitarbeiter, Restauratoren und dipl. Malermeister.

Colarch setzt sich zum Ziel, Farbe und Architektur umfassend in Vermittlung, Erfahrung und Experiment in einer interdisziplinären Gruppe von Seminarteilnehmern und Referenten lehrend und lernend zu vernetzen, um so den Farbgestaltungen in und an der Architektur ein breitabgestütztes Fundament zu geben.

Colarch befasst sich in fünf vierwöchigen Seminaranteilen mit den folgenden Grundthemen:

- Licht und Farbe
- Material
- Architektur
- Alterungsprozesse, Bauschäden, Instandstellung
- Gestaltung

Die Trägerschaft von Colarch, der Schweiz. Maler- u. Gipsermeisterverband SMGV, Wallisellen, sowie CRB Color Zürich, Schweiz, Zentralstelle für Baurationalisierung, wird in ihren Bemühungen durch Bund und Kantone unterstützt.

Weitere Informationen:

Colarch, Ausbildungszentrum SMGV, Grindelstrasse 2, 8304 Wallisellen, Tel. 01/830 00 55, Fax 01/831 03 70.

Tagungen

Structural Safety and Reliability

24 - 28 November 1997, Kyoto, Japan

The 7th International Conference on Structural Safety and Reliability (Icosar) will be held in November in the beautiful historical city of Kyoto, Japan. Four to five hundred participants are expected. Icosar is a major international forum for the exchange of information and discussion of recent developments in structural safety and reliability. The Conference will address the decision-making process for design, quality assurance, and construction of major structural systems. Topics include basic theory and methods, design concepts and methods, damage/maintenance, deterioration/rehabilitation, applications to geotechnical, earthquake, offshore, and wind engineering, and social-economic impacts.

Information:

Icosar Secretariat, c/o School of Civil Engineering, Kyoto University, Kyoto, 606-01, Japan, Tel.: 81-75-753-5093, fax: 81-75-761-0646, E-mail: icos97@brdgeng.gee.kyoto-u.ac.jp.

Ausstellungen

Belgrad: 5. Triennale der Weltarchitektur, «Revival of Light»

Bis 1.8.1997, Art Pavillion «Cvijeta Zuzoric», Kalemegdan, Belgrad, 300 grossformatige Poster internationaler und nationaler Architektur. Weitere Informationen: Ivica Mladjenovic, Arch., Tel./Fax 381 11 141/426. Zur Triennale erscheint ein Katalog.

Frankfurt: Mart Stam (1899 - 1986) - Architekt, Visionär, Gestalter

Bis 7.9.1997, Deutsches Architektur-Museum, Schaumainkai 43, Frankfurt/Main, geöffnet Di-So 10-17 Uhr, Mi-20 Uhr. Zur Ausstellung erscheint Band II der Schriftenreihe zur Planung und Modellsammlung des Deutschen Architektur-Museums, Ernst-Wasmuth-Verlag, Tübingen und Berlin, DM 48.-, später 68.-.

Frankfurt: Architektur im 20. Jahrhundert: Irland

Bis 24.8.1997, Deutsches Architektur-Museum, Schaumainkai 43, Frankfurt/Main, geöffnet Di-So 10-17 Uhr, Mi-20 Uhr. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Prestel-Verlag, München, DM 48.-, später 68.-, Buchhandel 98.-.

Frankfurt: KulturStadtBauen - eine architektonische Wanderung durch Weimar

Bis 24.8.1997, Deutsches Architektur-Museum, Schaumainkai 43, Frankfurt/Main, geöffnet Di-So 10-17 Uhr, Mi-20 Uhr. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog im Universitätsverlag Weimar, DM 38.-.

Luzern: Sonderschau «die Luft»

Bis 15.8.1997, Verkehrshaus Luzern, geöffnet täglich 9-18 Uhr.

Thusis: Skulpturenausstellung 1997

Bis 25.10.1997, Skulpturengarten Villa Hestia, Thusis, geöffnet Sa/So 14-17 Uhr oder auf Voranmeldung, Tel. 081/651 19 39.

Weil am Rhein: Lucien Hervé - Architekturfotografien

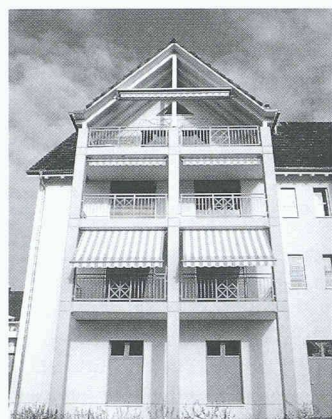
Bis 26.10.1997, Vitra Design Museum, Charles-Eames-Strasse 1, Weil am Rhein (D), Museumsöffnungszeiten Di-Fr 14-18 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr; die Fotoausstellung Hervé - er war persönlicher Fotograf Le Corbusiers - kann nur im Rahmen von Führungen um jeweils 14 Uhr (ausser Mo) besichtigt werden.

Vorträge

Roland Frei & Lisa Ehrensperger

10.7.1997, 18.30 Uhr, Architekturforum Zürich, Neumarkt 15. Referenten: Roland Frei und Lisa Ehrensperger. Vortragsreihe «Junge Schweizer Architektinnen und Architekten».

Neue Produkte



Vor dem Fenster eingebaute Rolladen schützen in geschlossenem Zustand vor Einbrüchen

Rolladen als Schutz vor Einbrechern

Wer beruhigt in die Ferien fahren, nachts ohne Angst vor Einbrechern schlafen oder ganz einfach wertvolles Eigentum schützen möchte, für den bieten die Rolladen von Griesser AG eine Lösung. Denn sie werden vor dem Fenster eingebaut, so dass das Einbrechen durch das Fenster bei geschlossenem Rolladen verhindert wird.

Angefangen bei den Fenstern eines exponierten Einfamilienhauses bis hin zu wertvoll dekorierten

Schaufenstern gebietet der Sicular-Rolladen jedem unberechtigten Eindringling Einhalt. Dank dem extrem widerstandsfähigen Material, der soliden Konstruktion und der Hochstossicherung stellt der Sicular einen äusserst wirksamen Sicherheitsabschluss dar. Er kann für extreme Situationen zusätzlich mit einem Schloss ausgestattet werden. Damit die Wohnräume trotzdem gelüftet werden und die Pflanzen das Sonnenlicht nicht missen müssen, ist der Sicular-Rolladen mit Licht-/Lüftschnitzungen ausgestattet.

Der Faltrolladen Rolpac von Griesser bietet nicht nur Schutz gegen Wind, Kälte, Lärm und Sonne, sondern schützt dank der Hochstossicherung auch vor Einbrechern. Die grosszügigen Stababstände bringen viel Licht in den Wohnraum und ermöglichen eine optimale Raumlüftung.

Je nach Farbwahl integrieren sich die Rolladen von Griesser dezent in die Fassade oder werden als bunte Akzente zum Gestaltungselement. Die Auswahl aus 1000 Farben verleihen jedem Gebäude eine individuelle Note. - Griesser-Rolladen können mit einem zeitgemässen Elektroantrieb oder intelligenten Steuerungen ausgerüstet werden.

Griesser AG
8355 Aadorf
Tel. 0848/841 258 (Verkaufsstelle)
Tel. 052/368 42 42 (Firma)

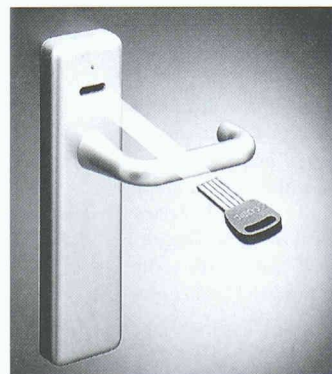
Sicherungssystem für Hoteltüren

Mit den elektronischen Zimmertürbeschlägen Codic IBL-H und der zugehörigen windows-kompatiblen Software Codic HS-Soft werden Schlösser zu intelligenten Helfern bei den Bemühungen, einen vorbildlichen Sicherheitsstandard und ein komfortables Ambiente im Hotel zu erreichen.

Bei der von Dorma (Suisse) angebotenen Lösung erhält der Gast einen kleinen, handlichen Codic-Schlüssel, der individuell codiert wird und den er bis zur Abreise mit sich führen kann. Die Codierung erfolgt mit Hilfe der Software Codic HS-Soft durch die Mitarbeiter der Rezeption beim Einchecken und begrenzt den Zugang zum Zimmer auf den gebuchten Zeitraum. Zusätzlich können Zutrittsberechtigungen zu besonderen Be-

reichen, z.B. Schwimmbad, Sauna, Tiefgarage usw., vergeben werden. Benötigen Gäste, die sich in Begleitung befinden, weitere Schlüssel, werden diese einfach an der Rezeption nachgefertigt.

Bei Verlust oder Diebstahl von Codic-Schlüsseln lässt sich in Sekundenbruchteilen mit neu programmierten



Das System Codic IBL-H bietet für jeden Hotelgast einen individuell codierten Schlüssel

mierten Schlüsseln alles wieder in Ordnung bringen - ohne dass Schliesszylinder mit hohem Kosten- und Zeitaufwand umgerüstet werden müssen.

Ausserdem trägt Codic zur Beweisführung bei Diebstählen bei, da die Öffnungsvorgänge in den Codic-IBL-Beschlägen gespeichert

Neue Marmoleum-Kollektion

Farben tragen zum Wohlbefinden, zum Wohnkomfort, zur Lernsteigerung oder gar zu therapeutischen Erfolgen bei. Forbo hat diese Erkenntnis beherzigt und eine neue, variantenreiche Kollektion ihres ökologischen Bodenbelages Marmoleum auf den Markt gebracht. 36 Farbstellungen in der Kollektion Marmoleum Real erlauben vielfältige



4000 m² Marmoleum wurden bei den «Four Courts of Ireland» in Dublin verlegt

Parkkomfort für Radlerkunden

Märkte in der Nähe von Ortschaften oder städtischen Wohngebieten werden verstärkt auch als Ersatz für die verschwundenen Dorfläden genutzt. Da radelt man schnell mal hin, um seinen Kleinbedarf zu decken. Umweltbewusstsein und Fitnessgedanke unterstützen diesen Trend.

Aber wo soll man das Fahrrad abstellen? Neben dem Eingang? Zwischen den Autoparkplätzen mit der Gefahr, dass ein umstürzendes Rad die Wagen beschädigt? Bei Regen muss der Radfahrer sein klitschnasses Vehikel besteigen.

Die Fahrradbox der Firma Wanzl bietet nun die geschützte Abstellmöglichkeit für den Drahtesel. Gleichzeitig sorgt sie für mehr Ordnung vor dem Markt. Die Fahrradboxen Economy und Delta bilden

werden. Zusammen mit dem Sicherheitsbeschlag Codic BTL oder dem Unterputz-Leser Codic UL am Haupt- oder Nachtengang lassen sich komplette Zutrittskontrollsysteme aufbauen.

Dorma (Suisse)
8608 Bubikon
Tel. 055/253 42 60

ge Möglichkeiten und Kombinationen in der Bodengestaltung. Marmoleum Fresco mit 12 Farben in einer sehr zarten Dessinierung erfüllt die Anforderungen in speziellen Anwendungsbereichen. Für das gepflegte Interieur findet man 15 Unifarben in der Walton-Kollektion. Selbst im Turn- und Sportbereich zeigt sich Korklinoleum mit ausgewogener Farbpalette. Bulletin Board und Tesk Top, hauptsächlich in der Möbel- und Türindustrie verwendet, zeichnen sich aus durch modische Farbgebung. Die neue Kollektion bildet die Basis für zukunftsweisende Raumgestaltung auf höchstem Niveau.

Marmoleum wird aus natürlichen Rohstoffen wie Leinöl, Holz- und Korkmehl, Harzen, Pigmenten und Jute hergestellt. Der Bodenbelag zeichnet sich aus durch eine ökologische Produktion und durch Langlebigkeit im Gebrauch, ist kostengünstig im Unterhalt und erfüllt die höchsten Anforderungen einer modernen, der Ökologie verpflichteten Architektur.

Forbo-Giubiasco SA
6512 Giubiasco
Tel. 091/850 01 11

die harmonische Ergänzung der gleichnamigen Parkboxen für Einkaufswagen - identisch im Design und in der Materialqualität. Mit ihren geringen Abmessungen finden sie auf jeder Parkfläche ein kleines Plätzchen. Die Boxen werden mit halb oder voll geschlossenen Seitenteilen und mit Fahrradständern für fünf oder acht Räder geliefert.

Wanzl AG
9422 Staad
Tel. 071/886 90 10



Fahrradbox der Wanzl AG

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion

Alois Schwager, Dr. phil. I, Chefredaktor
Inge Beckel, dipl. Arch. ETH
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH/SIA
Brigitte Honegger, Architektin
Richard Liechti, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:

Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01/201 55 36, Fax 01/201 63 77

Korrespondenten

Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH
(Raumplanung/ Umwelt)
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)
Hansjörg Gadiant, dipl. Arch. ETH (Städtebau)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

Produktion

Werner Imholz

Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

Abonnemente

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 225.- inkl. MWST
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST

Ausland:

Fr. 235.-

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten. Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 052 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz: Mühlebachstr. 43 8032 Zürich Tel. 01 / 251 24 50 Fax 01 / 251 27 41	Filiale Lausanne: Pré-du-Marché 23 1004 Lausanne Tel. 021 / 647 72 72 Fax 021 / 647 02 80	Filiale Lugano: Via Pico 28 6909 Lugano-Cassarate Tel. 091 / 972 87 34 Fax 091 / 972 45 65
--	---	--

Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)

Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:

1 Jahr
Einzelnummer

Schweiz:

Fr. 148.- inkl. MWST
Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWST

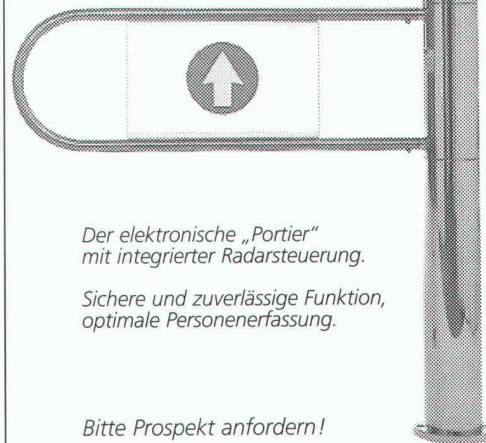
Ausland:

Fr. 158.-

Wanzl

Ecoport Radar

Elegant und
raumsparend



Der elektronische „Portier“
mit integrierter Radarsteuerung.

Sichere und zuverlässige Funktion,
optimale Personenerfassung.

Bitte Prospekt anfordern!

WANZL AG • Hegi / Buriet • 9422 Staad
Tel. 071-886 90 10 • Fax 071-886 90 15

BFL-MASTIX®

Fugenbänder für die Wasserdichtung
von festen und beweglichen Fugen
in Betonbauten

Internet: <http://www.mastix.ch>

mastix sa Fax 021/648 31 72

**ISO
9001**

SQS
N° enr. 12396-01

mastix sa

Erfahrenes Planungsteam erledigt

Vorprojekte – Baueingaben – Werk- und Detailpläne.

Durch jahrelange Erfahrung und gute Infrastruktur sind wir in der Lage, Ihre Planungsaufgaben speditiv und kostengünstig zu erledigen.

Chiffre J 46520 IVA AG, Postfach, 8032 Zürich.

Bauingenieurbüro in der Stadt Zürich sucht

CAD-Zeichnungsbüro

für die Erstellung von Plänen aller Art im allgemeinen Hoch- und Tiefbau.

Zuschriften an Chiffre SIA 24482 an IVA AG, Postfach, 8032 Zürich.

Erfolgreich im Stellenmarkt –

Ein Inserat im
«Schweizer Ingenieur und Architekt»